

PFARRBRIEF

St. Ägidius – Bruck i.d.OPf.

Nr. 51/2021 – 2/2022

20.12.2021 – 16.1.2022



Kath. Pfarramt St. Ägidius, Pfarrer Andreas Weiß, 92436 Bruck i. d. Opf.,
Rathausstr. 23, Telefon: 09434/ 1334, Telefax: 09434/ 200 592,
Internetseite: www.pfarrei-bruck.com, E-Mail: bruck.st-aegid@bistum-regensburg.de

Gottesdienstordnung

51/2021 bis 2/2022

Bei jeder Eucharistiefeier verbleibt in der Kasse der Kath. Kirchenstiftung Bruck nur der Betrag für *ein* Mess-Stipendium (= 5,00 €). *Alle weiteren* Mess-Stipendien werden ohne Abzüge an Missionsorganisationen weitergeleitet.

Sonntag, 19.12. : 4. ADVENTSSONNTAG C („O radix Jesse – O Wurzel Jesse“)

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe
- 10.00 Uhr (!) Hl. Messe
- 14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 20.12. : „O clavis David – O Schlüssel Davids“

- 16.00 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr „Spätschicht“

Dienstag, 21.12. : „O oriens – O Morgenstern“

- 16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse)
- 17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 22.12. : „O rex gentium – O König der Völker“

- 18.30 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Hl. Messe *Marianne Vanino für + Elfriede Frank und + Lara in Armenien; Maria Schießl für + Ehemann Andreas Schießl zum Sterbetag und Tochter Marile; Fam. Andreas Schießl für + Vater zum Sterbetag und Schwester Marile.*

Donnerstag, 23.12. : „O Emanuel – O Gott mit uns“

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe
- 16.00 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 24.12. : HEILIGER ABEND – Kollekte für das
Kindermissionswerk (nachmittags) bzw. für Adveniat
(22.00 Uhr)**

- 14.00 Uhr Hl. Messe am Heiligen Abend
16.00 Uhr Kindervesper mit Krippenspiel
22.00 Uhr Hl. Messe in der Heiligen Nacht (Christmette) *Ma-
rion Heller für + Eltern Erwin und Gisela Schuhbauer und
+ Verwandte; Johannes Berghammer für + Eltern,
Schwiegervater und + Verwandte beidseits; Franz und
Martina Kettner für + Sohn Tobias zum Geburtstag.*

**Samstag, 25.12. : HOCHFEST DER GEBURT DES
HERRN, 1. Weihnachtsfeiertag – Adveniat-Kollekte**

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und ver-
storbenen Pfarrangehörigen.*
10.00 Uhr (!) Hl. Messe *Josef Hochmuth mit Familie für + Ehe-
frau und Mutter Rosa Hochmuth; Paul Kirschner für +
Eltern und Geschwister.*
14.00 Uhr Rosenkranz
Heute keine Sonntag-Vorabend-Messe!

Sonntag, 26.12. : FEST DER HEILIGEN FAMILIE C

- 8.30 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und ver-
storbenen Pfarrangehörigen; Theresia Dobler für + Bru-
der, Eltern, Schwiegereltern und Verwandte; Juana
Gleixner für + Mutter Aurelia Fabia.*
10.00 Uhr (!) Hl. Messe *Anna Hauser und Kinder mit Familien
für + Ehemann, Vater und Opa zum Geburtstag und für
die Armen Seelen; Helga Schwab für + Vater Michael
Käsbauer zum Sterbetag.*
14.00 Uhr Rosenkranz

**Montag, 27.12. : HL. JOHANNES, Apostel und Evange-
list**

- 16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 28.12. : UNSCHULDIGE KINDER

- 16.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 29.12. : 5. Tag der Weihnachtsoktav

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe *Fam. Monika Habermeier für + Vater Venceslav Zajc zum Sterbetag.*

Donnerstag, 30.12. : 6. Tag der Weihnachtsoktav

17.45 Uhr Rosenkranz

18.15 Uhr Hl. Messe *Fam. Anna Matzke für + Mutter z. Geb. + Vater und + Bruder Josef Meier.*

Freitag, 31.12. : Hl. Silvester I., Papst

16.30 Uhr Rosenkranz

17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss

23.00 Uhr stilles Gebet

23.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten

24.00 Uhr Eucharistischer Segen zum Neuen Jahr

Samstag, 01.01. : HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA, Neujahr

Heute keine 8.30 Uhr-Messe!

10.00 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.*

14.00 Uhr Rosenkranz

Heute keine Sonntag-Vorabend-Messe!

Sonntag, 02.01. : 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

8.30 Uhr (!) Hl. Messe *Juana Gleixner für + Vater Lucas Hernandez.*

10.00 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.*

14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 03.01. : Montag der Weihnachtszeit

16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 04.01. : Dienstag der Weihnachtszeit

8.30 Uhr Hl. Messe

16.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 05.01: Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof

8.30 Uhr Hl. Messe

16.00 Uhr Rosenkranz

Heute keine Feiertag-Vorabend-Messe!

Donnerstag, 06.01. : ERSCHEINUNG DES HERRN („Dreikönig“) – Afrikakollekte

8.30 Uhr (!) Hl. Messe mit Segnung von Wasser, Weihrauch und Kreide in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.

10.00 Uhr (!) Hl. Messe *Roslinde Fröhler mit Kindern für + Ehemann und Vater Fritz Fröhler.*

17.45 Uhr Rosenkranz

18.15 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung bis 19.45 Uhr

Freitag, 07.01. : Freitag der Weihnachtszeit

8.30 Uhr Hl. Messe

16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 08.01. : HL. ERHARD, Bischof von Regensburg

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Kinder für + Vater Johann Käsbauer zum Sterbetag; Theo und Lydia Schmidhuber für + Eltern und Großeltern.*

Sonntag, 09.01. : TAUFE DES HERRN, Abschluss der Weihnachtszeit

8.30 Uhr (!) Hl. Messe in den Anliegen aller lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen.

10.00 Uhr (!) Hl. Messe *Maria Seidl für + Brüder Franz und Ferdinand und + Eltern.*

14.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 10.01. : Montag der 1. Woche im Jahreskreis

16.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 11.01. : Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis

16.00 Uhr Hl. Messe (Schülermesse)

17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 12.01. : Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 13.01. : Hl. Hilarius, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

17.45 Uhr Fatima-Rosenkranz

18.15 Uhr Hl. Messe *Fam. Hedwig Schießl für + Eltern Anna und
Max Deiminger zum Sterbetag und + Bruder Peter.*

Freitag, 14.01. : Freitag der 1. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr Hl. Messe

16.00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 15.01. : Marien-Samstag

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Hl. Messe (Sonntag-Vorabendmesse) *Fam. Prechtl
für + Eltern und Verwandte.*

Sonntag, 16.01. : 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS C

8.30 Uhr (!) Hl. Messe *in den Anliegen aller lebenden und ver-
storbenen Pfarrangehörigen.*

10.00 Uhr (!) Hl. Messe

14.00 Uhr Rosenkranz



Pfarnachrichten



Geänderter **Termin Christmette!** Bereits in der Sitzung am 14.1.2020 hatte sich unser Pfarrgemeinderat dafür ausgesprochen, **die Christmette von bisher 23.00 Uhr auf 22.00 Uhr vorzuverlegen.** (*Letztes Jahr wurde diese Regelung nicht umgesetzt, da zu Weihnachten 2020 eine nächtliche Ausgangssperre ab 21.00 Uhr galt, und wir die Christmette schon um 19.00 Uhr abhalten mussten.*)

Diesem Pfarrbrief liegt ein Heftchen mit einem „Hausgottesdienst im Advent“ bei. Darin findet sich auch eine **Andacht für den Heiligen Abend daheim** (ab S. 13).

Weitere Exemplare liegen in unserer Pfarrkirche auf.

Bitte bedienen Sie sich! Im **Gotteslob** gibt es unter

Nummer 26 etwas Ähnliches. Bei Nummer 707,7 stehen Texte für die Wohnungssegnung an Dreikönig. **Advent- und Weihnachtslieder finden Sie unter den Nummern 218 bis 264 und 757 bis 778.** Auch in diesem Jahr, in dem wir bei unseren Gottesdiensten wieder musikalisch und gesanglich eingeschränkt sind, sollen die schönen alten Lieder und Weisen zumindest daheim erklingen. Viel Freude beim Singen und Musizieren!



Hallo Kinder!

Bitte bringt eure gefüllten **Opferkästchen** am Hl. Abend mit in die Kindervesper. Herzlichen Dank für eure Spenden für das Kindermissionswerk! Vergelt's Gott!

Eine **Terminvorschau für 2022** ist **derzeit schwer möglich!** Nur so viel:

- Der Kolpingsball 2022 (ursprünglich geplant für den 15. Januar) *entfällt!*
- 15. Mai 2022: Erstkommunion
- 24. Juli 2022: 50 Jahre Seniorenheim St. Elisabeth (Unser Herr Bischof hat sein Kommen zugesagt!)
- Turnusgemäß findet im Jahr 2022 in unserer Pfarrei *keine* Firmung statt, erst wieder 2023.

Unsere **Pfarrkirche** lädt in der **Silvesternacht ab 23.00 Uhr** zum **stillen Gebet** ein. Um **Mitternacht** wird der **eucharistische Segen** erteilt.

STERNSINGEN Ob das Sternsingen am Beginn des Jahres 2022 stattfinden kann, ist derzeit wegen der Pandemie nicht absehbar. Geplant ist, dass in unserer Pfarrei am **Di., 4.1., und Mi., 5.1.2022**, unsere Ministranten, verkleidet als die Weisen aus dem Morgenland, – wie gewohnt – zu Ihnen kommen, Ihnen den Segen der Weihnacht wünschen und für Kinder in den benachteiligten Gebieten der Erde um Spenden bitten. Herzlichen Dank allen, die die Kinder freundlich aufnehmen und bei ihrem Einsatz für ihre Altersgenossen unterstützen. Dank auch an unsere GroMis (Große Ministranten), die zusammen mit Frau Sabine Prager und Frau Monika Bräu und einem Helferteam die Aktion in unserer Pfarrei koordinieren und durchführen.



Auch die Spenden, die bei der heiligen Messe (14.00 Uhr) und bei der Kindervesper (16.00 Uhr) am Nachmittag des Heiligen Abends gegeben werden, werden wir an das Kindermissionswerk weiterleiten. Sie können natürlich Ihre Gabe auch im Pfarrbüro abgeben oder **direkt überweisen: DE 95 3706 0193 0000 0010 31, Pax-Bank eG.**

Weitere Infos finden Sie im Internet unter: www.sternsinger.de/ oder www.sternsinger.de/bildungsmaterial/weltmissionstag-der-kinder/
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! Vergelt's Gott!

Die bundesweite Auftaktveranstaltung der Sternsinger-Aktion findet in diesem Jahr am **Do., 30.12.2021**, im Dom zu Regensburg statt! Geplant ist, dass hunderte von Sternsingern ab 9.45 Uhr von Stadtamhof her über die Steinerne Brücke zum Dom ziehen, wo um 10.30 Uhr Bischof Rudolf mit ihnen einen Wortgottesdienst feiern wird.



Bei den Gottesdiensten an Dreikönig (6. Januar) werden kleine Weihrauchtütchen zum Kauf angeboten. Inhalt: Weihrauch, Schnellzünderkohle, Kreide. **Preis: 1,00 €.** Wir werden auch die beliebten **Segensstreifen mit der Aufschrift 20*C+M+B+22** in der Kirche zum Mitnehmen auslegen. Die Segnung von Weihrauch, Kreide und Dreikönigswasser findet in der 8.30 Uhr-Messe statt.

Auch heuer brennt das **Friedenslicht aus Betlehem** wieder in unserer Pfarrkirche, vorne in der Josefskapelle. Eine schöne Geste ist es, dieses Licht nicht nur nach Hause, sondern auch auf die Gräber der Angehörigen zu bringen.



PFARRBÜRO Sie müssen, um „eine Messe aufschreiben zu lassen“ nicht unbedingt persönlich vorbeikommen, das geht ganz einfach auch so: Sie schreiben den Text, der im Pfarrbrief erscheinen soll und das gewünschte Datum (!) auf ein Stück Papier, legen 5,00 € dazu, stecken beides in ein Kuvert (auf dem Ihr Name und Ihre Telefonnummer steht!) und werfen es in den Briefkasten unseres Pfarrbüros. Wir rufen Sie bei Unklarheiten zurück.



Ministranten Die Probe für die Christmette (22.00 Uhr) findet am **Do., 23.12.2021**, um **17.00 Uhr** in der **Pfarrkirche** statt. *Alle Minis (nicht nur die im Plan eingeteilten!)* sind herzlich eingeladen, dabei zu sein. Wir zählen darauf, dass ganz viele kommen! In der Christmette zu ministrieren, ist eine großartige und ehrenvolle Sache. *(Wer zur Probe nicht kommen kann, aber trotzdem dabei sein will, soll sich kurz bei Herrn Pfarrer Weiß melden.)*

ADVENIAT

www.adveniat.de

Seit Jahrzehnten gehört die Kollekte in der Christmette und am 1. Weihnachtstag für **Adveniat**, das **Lateinamerika-Hilfswerk** der deutschen Katholiken. Adveniat bittet im Namen der vielen, die auf unsere Unterstützung warten, gar auf sie angewiesen sind (und das sind durch die weltweite Pandemie noch einmal mehr ...), heuer ganz besonders um unsere großzügige Gabe, gerne auch per Direktüberweisung an: **DE03 3606 0295 0000 0173 45**

missio

Ebenso ist es mit der **Afrika-Kollekte** am Dreikönigstag. Sie ist die älteste weltweite katholische Kirchenkollekte überhaupt. Ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei eingeführt, bildet sie heute einen Grundpfeiler der kirchlich-sozialen Arbeit auf dem „schwarzen Kontinent“. Auch hier ist unsere Hilfe in diesem Jahr dringender denn je. In Deutschland verwaltet **missio** die Spenden. Hier die Bankverbindung: **DE23 3706 0193 0000 1221 22**

Pfarrer Weiß ist gerne bereit, vor den Weihnachtstagen die hl. **Kommunion** zu jenen Menschen **nach Hause** zu bringen, die das Haus nicht mehr verlassen können, die die hl. Messe deshalb nur über das Fernsehen mitfeiern. Melden Sie sich oder Ihren Angehörigen einfach telefonisch im Pfarrbüro an, Tel. 1334.



Beichtgelegenheit im Beichtstuhl darf derzeit nicht angeboten werden. Individuelle **Beichtgespräche** (z.B. im Pfarrhaus oder bei einem Spaziergang) aber **sind möglich**. Bitte wenden Sie sich dafür telefonisch an Pfarrer Weiß, Tel. 1334.

Orgelmusik in der Sebastianskirche im Jahr 2022



Der Klang der Orgel in unserer Sebastianskirche, die wir so unverhofft und preisgünstig erwerben konnten, löst bei Kirchenmusikern der näheren und weiteren Umgebung großen Beifall, ja Begeisterung aus. So haben wir uns entschlossen, eine Art „Konzertreihe“ in St. Sebastian zu starten. Die Organisten haben sich meist selber angetragen oder haben auf Anfrage sofort freudig zugesagt. Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden für unsere Orgel aber werden gerne angenommen. Geplant sind von Mai bis Oktober einmal im Monat folgende Abendmusiken:

- Fr., **13.5.2022**, 19.00 Uhr, an der Orgel: Otto Wolf, Nittendorf (*als „musikalische Maiandacht“*)
- So., **12.6.2022**, 19.00 Uhr, an der Orgel: Florian Schuster, Oberviechtach (*Er hat auch das Einweihungskonzert am 24.10.2021 gespielt und bringt diesmal noch eine Flötistin mit.*)
- So., **17.7.2022**, 17.00 Uhr, an der Orgel: Organisten und Orgelschüler aus Bruck
- Mo., **15.8.2022**, 19.00 Uhr, an der Orgel: Norbert Hintermeier, Teublitz (*zum Festtag „Mariä Himmelfahrt“*)
- So., **18.9.2022**, 19.00 Uhr, an der Orgel: Andreas Merl, Schwandorf
- So., **16.10.2022**, 19.00 Uhr, an der Orgel: Christoph Preiß, Würzburg
(*Änderungen vorbehalten!*)

Nähere Infos zu unserer Sebastiansorgel finden Sie auf unserer Homepage www.pfarrei-bruck.com unter den Neuigkeiten vom 27.10.2021 und vom 2.11.2021.

**Herzlichen Dank allen,
die ihr KIRCHGELD 2021
schon gegeben haben.
Vergelt's Gott!**

Hier nochmal unsere Bankverbindungen:
Raiffeisenbank IBAN: DE24 7506 9020 0000 7260 95
Sparkasse IBAN: DE50 7505 1040 0000 2213 90

Neues vom Neubau unseres Pfarrheims:

„Wenn einer von euch einen Turm bauen will, setzt er sich dann nicht zuerst hin und rechnet, ob seine Mittel für das ganze Vorhaben ausreichen?“ So heißt es schon im Lukas-Evangelium (14,28). Ja, unsere Kirchenverwaltung hatte klug und verantwortungsvoll gerechnet und geplant. Im November 2021 sollte das Alte Schulhaus abgerissen und im Frühjahr 2022 mit dem Neubau des Pfarrheims begonnen werden. Wir waren zielstrebig auf einem guten Weg, ... bis mit Corona und der damit einhergehenden überdurchschnittlich gewordenen Teuerung unsere Planungen der Realität nicht mehr standhielten. Die Preise beispielsweise allein für Baumaterialien stiegen sprunghaft um bis auf das Dreifache! Architekt Schwab und die Diözese Regensburg als Aufsichtsbehörde rieten uns deshalb, erst einmal abzuwarten.

Einige grundlegende Dinge wurden freilich dennoch angegangen: Architekt Schwab hat zwischenzeitlich die Pläne dahingehend geändert, dass das Gebäude nun gänzlich ohne Flachdach auskommen wird. Eine Spezialfirma hat das Alte Schulhaus auf möglicherweise verbaute Schadstoffe untersucht, die bei einem Abriss fachgerecht entsorgt gehören. Mit der Denkmalbehörde gab es Termine bezüglich eventueller „Bodendenkmale“, die quasi unter dem Schulhaus und im Umfeld zutage kommen könnten. Es wurden Verhandlungen mit der Marktgemeinde geführt, in denen es um die Parkplatzsituation ging. Ebenso wurde an die Marktgemeinde ein Antrag auf finanzielle Bezuschussung unseres Bauvorhabens gestellt. (Diesem Antrag wurde vom Marktrat auch entsprochen und eine Beteiligung an den Kosten mit 100.000 € in Aussicht gestellt, die freilich an konkrete Umsetzungen geknüpft ist.)

Leider zerbrach unsere so gut gestartete Zusammenarbeit mit dem Interessenten, der den östlichen Teil unseres Grundstücks (zum Marktplatz hin) in Erbpacht übernehmen und dort ein Gebäude errichten wollte („Lückenschluss“ in der Häuserzeile rechts von der Sparkasse). Sein gewünschtes Tempo und unser Zuwarten passten einfach nicht mehr zusammen.

Schlussendlich erreichte uns auch noch die Hiobs-Botschaft, dass der Staat die Förderung von Neubauten mit KfW50-Standard (hier geht es vor allem um den zu erwartenden Energieverbrauch des Gebäudes) einstellt. Wir aber hatten fest mit diesem nicht unerheblichen Zuschuss gerechnet! Intensive Gespräche mit dem Bischöflichen Baureferat hatten schließlich zum Ergebnis, dass wir nun zur hochwertigeren Variante KfW40 wechseln sollen, die auch weiterhin staatlich gefördert wird. (Das Gebäude wird also noch energieeffizienter.) Die Diözese, so wurde uns versichert, werde in absehbarer Zeit ihre Baurichtlinien und ihre Bezuschussung anpassen. Dennoch muss auch bei dieser Variante mehr als die Hälfte der Baukosten von uns Bruckern selbst aufgebracht werden!

Wir rechnen weiter ... mit einer guten Lösung all dieser Probleme.

Es ist geboren Christus, der Herr.

Jedes Mal, wenn zwei Menschen einander verzeihen,
ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn ihr Verständnis zeigt für eure Kinder,
ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn ihr einem Menschen helft,
ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn jemand beschließt, ehrlich zu leben,
ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn ein Kind geboren wird,
ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn du versuchst, deinem Leben einen neuen Sinn zu geben,
ist Weihnachten.

Jedes Mal, wenn ihr einander anseht, mit den Augen des Herzens, mit ei-
nem Lächeln auf den Lippen,
ist Weihnachten.

Denn es ist geboren die Liebe.

Denn es ist geboren der Friede.

Denn es ist geboren die Gerechtigkeit.

Denn es ist geboren die Hoffnung.

Denn es ist geboren die Freude.

Denn es ist geboren Christus, der Herr.

(aus Brasilien)



*Wir wünschen Ihnen allen
ein gesegnetes Weihnachtsfest!*

Andreas Weiß
BGR, Pfarrer

Christa Schwarzfischer
Sprecherin des Pfarrgemeinderats

Konrad Gleixner
Kirchenpfleger